

## Haushaltsgeräte energiesparend betreiben

### Waschmaschinen



- ♦ Maschine möglichst immer voll beladen.
- ♦ Temperatur prüfen. Bei Buntwäsche reichen 30°C und bei Weißwäsche 40°C, um Keime zu verhindern sollte aber 1x im Monat mit min. 60°C gewaschen werden.

### Wäschetrockner

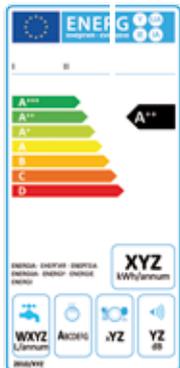


- ♦ Wäschetrockner benötigen besonders viel Strom! Nach Möglichkeit auf den Einsatz verzichten und Kosten sparen durch Trocknen der Wäsche nach Möglichkeit an der frischen Luft.
- ♦ Bei Neukauf Gas- oder Wärmepumpentrockner vorziehen

### Geschirrspüler



- ♦ Gerät immer voll beladen.
- ♦ Geräte mit wenig Wasserverbrauch müssen auch wenig Wasser aufheizen. Daher beim Neukauf auf den Wasserverbrauch achten.
- ♦ Gerät an den Warmwasseranschluss anschließen
- ♦ Geschirr nicht mit Wasser vorreinigen



Das einheitliche EU-Energielabel macht die Entscheidung beim Kauf einfach.

Mittlerweile gibt es im Bereich Kühl- und Gefrierschränke außerordentlich sparsame Geräte auf dem Markt, die in **A+** oder sogar **A+++** klassifiziert werden. Achten Sie also beim Kauf eines Neugerätes unbedingt auf das Energielabel.

## Zusammenfassung

Wie Sie sehen, gibt es viele Möglichkeiten, durch ganz einfache Maßnahmen den Geldbeutel und die Umwelt zu schonen. Wer die Sparpotenziale im Haushalt nutzt, kann mehrere hundert Euro im Jahr einsparen. **Am besten: Energieeffiziente Haushaltsgeräte kaufen.**

Sicher sind die Anschaffungskosten für einen neuen Kühlschrank erst einmal zu leisten. Dennoch lohnt es sich - gerade dann, wenn eine Reparatur ansteht. Für Kühl- und Gefriergeräte, die älter als 5 Jahre sind, zahlt sich die Anschaffung bereits nach ein bis zwei Jahren aus. Informieren Sie sich vor dem Kauf eines neuen Gerätes nach Testergebnissen und energiesparende Geräte sind mit einem Energielabel gekennzeichnet. Das EU-einheitliche Label weist den Stromverbrauch der Geräte aus und teilt das Gerät in eine Energieeffizienzklasse ein. Es wird auf Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Elektroherde und Klimageräte verliehen. Energieeffizienzklassen zeigen an, ob das Gerät sehr energiesparend ist (Klasse A+++ ) oder viel Energie verbraucht (Klasse G).

Der Energiebeirat hat für Sie eine aktuelle Liste mit „besonders sparsamen Haushaltgeräten“ auf die Internetseite der Gemeinde Fernwald unter <http://www.fernwald.de/energiebeirat> eingestellt. Lassen Sie sich auch vom Fachhandel beraten bevor Sie ein neues Gerät kaufen. **Es lohnt sich!**



Energiebeirat der Gemeinde Fernwald  
Oppenröder Straße 1  
35463 Fernwald  
Tel. 06404 9129-0  
[www.fernwald.de](http://www.fernwald.de)

# Energie sparen im Haushalt

Eine Informationsbroschüre für die Bürger der Gemeinde Fernwald



So einfach kann man den Energieverbrauch senken und Geld sparen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

energiesparende Maßnahmen und Beratung haben in Fernwald einen hohen Stellenwert. Mit dieser Broschüre unseres Energiebeirats erhalten sie wichtige Informationen und Ratschläge zum Thema Energiesparen im Haushalt. Ich wünsche ihnen viel Freude und gute Erkenntnisse beim Lesen. Gleichzeitig danke ich unserem Energiebeirat für das Erstellen der Broschüre.

Herzliche Grüße

Stefan Bechthold · Bürgermeister

## Energieverbrauch senken, spart Geld und schützt das Klima

Oft sind nur wenige Tipps zu beachten oder kleine Gewohnheiten zu ändern, um ohne Komfortverlust Energie zu sparen. Das schont Ihren Geldbeutel, das Klima und damit die Umwelt.

Für die meisten Menschen in Deutschland ist es selbstverständlich, dass immer und überall ausreichend Energie zur Verfügung steht. Und sie erwarten, dass sich die Energiekosten in einem angemessenen Rahmen bewegen. Wenngleich Preise für Heizenergie und Strom für den einzelnen kaum zu beeinflussen sind, lassen sich recht einfach die Energiekosten verringern: durch den Einsatz energiesparender Geräte sowie deren planvolle Verwendung. **Energiesparen ist der beste Klimaschutz!**



## Vorher informieren und mit Köpfchen kaufen

Die Unterschiede zwischen den einzelnen Elektrogeräte-Modellen sind zum Teil sehr groß. Deshalb ist es wichtig, sich vor der Anschaffung neuer Geräte über deren Stromverbrauch zu informieren. **Vor allem: Wählen Sie die Geräte, die zu Ihren persönlichen Befürfnissen und Erfordernissen passen.**

Die Energieeffizienz ist immer relativ angegeben, also bezogen auf eine Funktionseinheit, z. B. beim Fernsehgerät pro Zentimeter Bildschirmdiagonale oder beim Kühlschrank pro Liter Kühlvolumen. Achten Sie vor allem auf den absoluten Verbrauch (meist angegeben als Jahresenergieverbrauch). Scheinbar kleine Verbrauchsunterschiede können sich angesichts der meist langen Lebensdauer der Geräte, von bis zu 15 Jahren, über die Betriebskosten deutlich bemerkbar machen.



## Haushaltsgeräte energiesparend betreiben

### Kühl- und Gefriergeräte



Diese Geräte verbrauchen alleine ca. 20% des Stroms im Haushalt, da sie rund um die Uhr in Betrieb sind. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen beim Energiesparen:

- ♦ Stellen Sie Kühl- und Gefriergeräte möglichst in wenig oder unbeheizten Räumen auf.
- ♦ Vermeiden Sie Kühlgeräte neben Wärmequellen wie Herd oder Heizkörper aufzustellen.
- ♦ Lassen Sie erhitzte Lebensmittel erst abkühlen, bevor sie diese in den Kühlschrank stellen.
- ♦ Eine gute Übersicht in den Geräten verhindert ein langes Suchen bei geöffneten Türen.
- ♦ Weniger als 7°C im Kühlschrank und -18°C im Gefrierschrank sind nicht notwendig.
- ♦ Eine hohe Luftfeuchtigkeit im Kühlschrank führt zu höherem Energieverbrauch. Lebensmittel stets abgedeckt in den Kühlschrank stellen.
- ♦ Kühlgeräte regelmäßig abtauen, ca. 1x im Jahr.
- ♦ Sorgen Sie dafür, dass die Kühlgeräte ausreichend Platz haben, um ihre Wärme abgeben zu können. Lüftungsgitter und Abstand zur Rückwand kontrollieren.



### Herde

- ♦ Wasser im Wasserkocher vorheizen.
- ♦ Möglichst immer mit Deckel kochen oder braten.
- ♦ Erhitzen sie nicht mehr Wasser als nötig. Kartoffeln und Gemüse müssen nicht im Wasser schwimmen.
- ♦ Verwendung von Schnellkochtöpfen spart bis zu 50% Energie und Zeit.
- ♦ Passen Sie Ihr Kochtöpfe an die Herdplatten an. Vorheizen der Backröhre ist eigentlich nicht notwendig und auch nicht effektiv.
- ♦ Induktionsherde bei Neukauf berücksichtigen.